

Compliance-Kultur im SR

Werte wie Fairness, Gewissenhaftigkeit, Gleichberechtigung, Qualität, Transparenz, Verantwortung, Verlässlichkeit, Aufrichtigkeit, Glaubwürdigkeit und Integrität sind für uns keine leeren Worthülsen, sondern durchziehen unsere Unternehmens-DNA. Dabei gilt dieser Anspruch bereits bei der Entwicklung unserer strategischen Compliance-Maßnahmen und muss als Wertekultur von allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gemeinsam getragen und konsequent gelebt werden – besonders auch von unseren Führungskräften.

Ein schriftlicher Wertekodex ist wesentlicher Bestandteil unserer Wertekultur. Im Leitbild und in den **Führungsgrundsätzen** des SR ist dieses werteorientierte Miteinander verankert. Mit seinem Compliance-Schreiben vom 10. Januar 2019 an alle Beschäftigten bekennt der Intendant klar seine ablehnende Haltung zu Verstößen jeder Art und für die Einhaltung der geltenden Regeln; ebenso weist er auf die Wichtigkeit und Bedeutung eines funktionierenden SR-Compliance-Management-Systems hin, an dem alle Mitarbeitenden mitwirken müssen. Diese Verpflichtung gilt genauso für die Geschäftsleitung. Ergänzt wird dieses unmissverständliche Bekenntnis durch wichtige Richtlinien wie zum Beispiel durch die Richtlinie für Korruptionsprävention und die Erfassung von organisatorischen Risiken aufgrund der Richtlinie Risikomanagement - Verfahrensregeln zur Risikofrüherkennung und die Richtlinie für die Einrichtung und Arbeit des SR-Compliance-Ausschusses.

Dies alles bringt zum Ausdruck: Nur ein rechtlich und ethisch einwandfreies Verhalten sichert einen nachhaltigen SR-Erfolg! Die SR-Maxime lautet deshalb: Keinerlei Toleranz gegenüber Korruption und bei anderen Verstößen gegen anwendbares Recht – und wo es doch dazu kommt, konsequentes und nachvollziehbares Reagieren.

Compliance bedeutet aber für den SR noch viel mehr als nur das Einhalten von Gesetzen und internen Regelungen. Compliance bildet eine wichtige Grundlage unserer Entscheidungen und Aktivitäten und den Schlüssel zur Integrität in der Erfüllung unseres Auftrags. Die Verantwortung der Compliance-Organisation umfasst neben der Bekämpfung von Korruption und Rechtsverstößen auch den Schutz unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vor Rechtsverletzungen in der Unternehmenssphäre sowie den Schutz personenbezogener Daten.

In dem schwierigen Spannungsfeld Agilität und Kontrolle gilt es den Beschäftigten die Möglichkeit zu geben, flexibel und innovativ zu sein und gleichzeitig Kontrolle, Effizienz und Produktivität aufrechtzuerhalten. Wir streben dabei ein Gleichgewicht zwischen kreativem Arbeiten im Unternehmen und organisatorischer Kontrolle an. Dabei bewegen wir uns unter der Maxime: So viel Kreativität wie möglich und so viel Kontrolle wie nötig. Hierbei ist auch das Spannungsfeld Vertrauen und Misstrauen zu berücksichtigen. Um das richtige Maß zu finden, sind folgende Leitprinzipien zu berücksichtigen:

- Einzelne Compliance-Fälle werden nach ihrer Bedeutung differenziert und angemessen behandelt, damit nicht Wahrnehmungsverzerrungen wie „In dieser Welt sei auf niemand mehr Verlass“ entstehen.
- Eine wichtige Bedeutung kommt der Vertrautheit zu. Sind die Situation und die Interessen des Gegenübers bekannt, fällt es leichter, Vertrauen zu fassen. Dem gegenseitigen Kennenlernen kommt bei der Vertrauensbildung eine wichtige Rolle zu.
- Um Misstrauen zu vermeiden muss Transparenz praktiziert werden. Transparenz darf aber nicht ad absurdum geführt werden, indem das Offengelegte nicht mehr verständlich ist und damit wieder intransparent wird.
- Vertrauen ist das Ergebnis eines graduellen Prozesses. Damit Vertrauen entstehen kann, bedarf es eines angemessenen Vertrauensvorschlusses.

Der Schlüssel zum Erreichen der aufgeführten Ziele liegt in unserer Unternehmenskultur, die von der Verpflichtung zu unserem öffentlichen Auftrag und unseren Unternehmenswerten wie Vertrauen, Gewissenhaftigkeit, Kompetenz, Partnerschaft, Transparenz, Zuverlässigkeit und Agilität geprägt ist. Unsere Unternehmenskultur beinhaltet auch das Bekenntnis zu Integrität und Aufrichtigkeit sowie zur konsequenten Einhaltung von gesetzlichen und regulatorischen Anforderungen (Compliance). Diesen Anspruch haben wir sowohl an unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als auch an unsere Geschäftspartner.

Nicht nur die Zuverlässigkeit und der hohe Standard unserer Produkte und unserer Dienstleistungen, sondern auch die Integrität unseres gesamten Handelns bestätigt das uns von unserem Publikum und Geschäftspartnern entgegengebrachte Vertrauen. Verstöße gegen Gesetze, Regeln oder unsere Wertvorstellungen ziehen entsprechende Maßnahmen und Sanktionen nach sich.

Unsere Unternehmenswerte sind das Leitbild für unser rechtlich und ethisch korrektes Verhalten bei der Erfüllung unseres Auftrags. Dabei wird von jedem einzelnen Mitarbeiter und jeder einzelnen Mitarbeiterin erwartet, dass diese Werte verantwortungsbewusst umgesetzt werden und wir dadurch gemeinsam die Basis für eine erfolgreiche unternehmerische und persönliche Zukunft schaffen.